



PRESSEMITTEILUNG

Legendäre Rodeos und eine Festivalpremiere in Pendleton: Wo in Oregon indigene Traditionen und Westernkultur aufeinandertreffen



Bildrechte v.l.n.r.: Pendleton Round-Up Brass Statue/Travel Oregon + Joni Kabana; Pendleton Round-Up/traveloregon.com; Interwoven - Hamley Western Store/Sean Benesh

Oregon im Juli 2026: Im Nordosten Oregons, am Fuße der Blue Mountains, eingebettet in die weiten Landschaften des amerikanischen Westens, liegt die Kleinstadt Pendleton. Seit mehr als 100 Jahren gilt sie als kultureller Treffpunkt, an dem indigene Traditionen und das Erbe der Cowboys lebendig sind und bis heute gepflegt werden. Berühmt ist Pendleton für den legendären Pendleton Round-Up, eines der ältesten und renommiertesten Rodeos der USA, die spektakuläre Happy Canyon Night Show, eine historische Freiluft- und Wildwest-Show, sowie für die traditionsreichen Pendleton Woolen Mills, deren hochwertige Woldecken mit ihren markanten Mustern weltweit als Symbol des amerikanischen Westens gelten.

Neues Festival – Interwoven: Where Cultures Meet

Mit dem neuen Fashion-Event „Interwoven: Where Cultures Meet“ (15.–17. Oktober 2026), das in diesem Jahr erstmals stattfindet, schreibt Pendleton dieses kulturelle Erbe fort. Das dreitägige Festival vereint indigene und westliche Mode, Kunst und Handwerkskunst – von lokalen und regionalen Künstlern ebenso wie von Kreativen aus aller Welt. Acht Designer präsentieren eigens entwickelte Kollektionen, die traditionelle Materialien, Geschichten und Handwerkstechniken mit zeitgenössischem Design verbinden. Höhepunkt ist eine weltweit einzigartige Modenschau zu Pferd, bei der Mode und Reitkultur auf eindrucksvolle Weise verschmelzen.

Handwerkskunst rund ums Jahr

Ergänzt wird das Festival durch den Interwoven Market mit mehr als 70 regionalen Kunsthandwerkern, Live-Vorführungen und interaktiven Angeboten. Pendletons kreative Handwerkskultur lässt sich jedoch nicht nur während des neuen Interwoven-Events, sondern das ganze Jahr über erleben: Sattler, Lederhandwerker, Weber und indigene Künstler pflegen hier bis heute jahrhundertealte Traditionen und machen die Region zu einem authentischen Reiseziel für alle, die das kulturelle Erbe des amerikanischen Westens entdecken möchten. Zwischen historischen Main Streets, offenen Prärien und den Ausläufern der Blue Mountains erleben Besucher eine Seite Oregons, in der Geschichte, Natur und gelebte Kultur auf besondere Weise miteinander verwoben sind.

TRAVEL



OREGON

Über Travel Oregon

Schneebedeckte Berggipfel, unzählige Wasserfälle, wüstenähnliche Hochebenen sowie zerklüftete Küsten im Westen sind Teil der facettenreichen Natur Oregons. Die abwechslungsreiche Landschaft des US-Staates, der faszinierende Naturwunder beheimatet, bietet vor allem Outdoor-Fans ideale Bedingungen für Sportarten wie Mountainbiken, Wandern, Kanufahren, Skifahren, Rafting, Angeln und Surfen. Im Osten des Landes erwartet Reisende nicht nur Wild-West-Atmosphäre, sondern auch die tiefste von einem Fluss gegrabene Schlucht Nordamerikas. Im Süden Oregons fasziniert der Crater Lake im gleichnamigen Nationalpark. Die grüne Metropole Portland gilt als Geheimtipp für Gourmetliebhaber und als Trendsetter unter den amerikanischen Städten. Sie kombiniert eine bunte Mischung aus hippen Flair, einer hohen urbanen Lebensqualität und die Nähe zur Natur. Neun staatlich anerkannte indigene Stämme nehmen Besucher mit auf eine Reise zu Kulturen, die ihre Traditionen bis heute bewahren.

Medienkontakt

Sabrina Hasenbein - im Auftrag von MSi

Marketing Services International GmbH, Frankfurter Strasse 175, 63263 Neu-Isenburg

Email: sabrina@sabrinahasenbein.de

Tel: +49 176 640 77 166

Kontakt für Trade

Susanne Schmitt

MSi – Marketing Services International GmbH, Frankfurter Strasse 175, 63263 Neu-Isenburg

Email: susanne@msi-germany.de

Tel: +49 151 55 03 2297